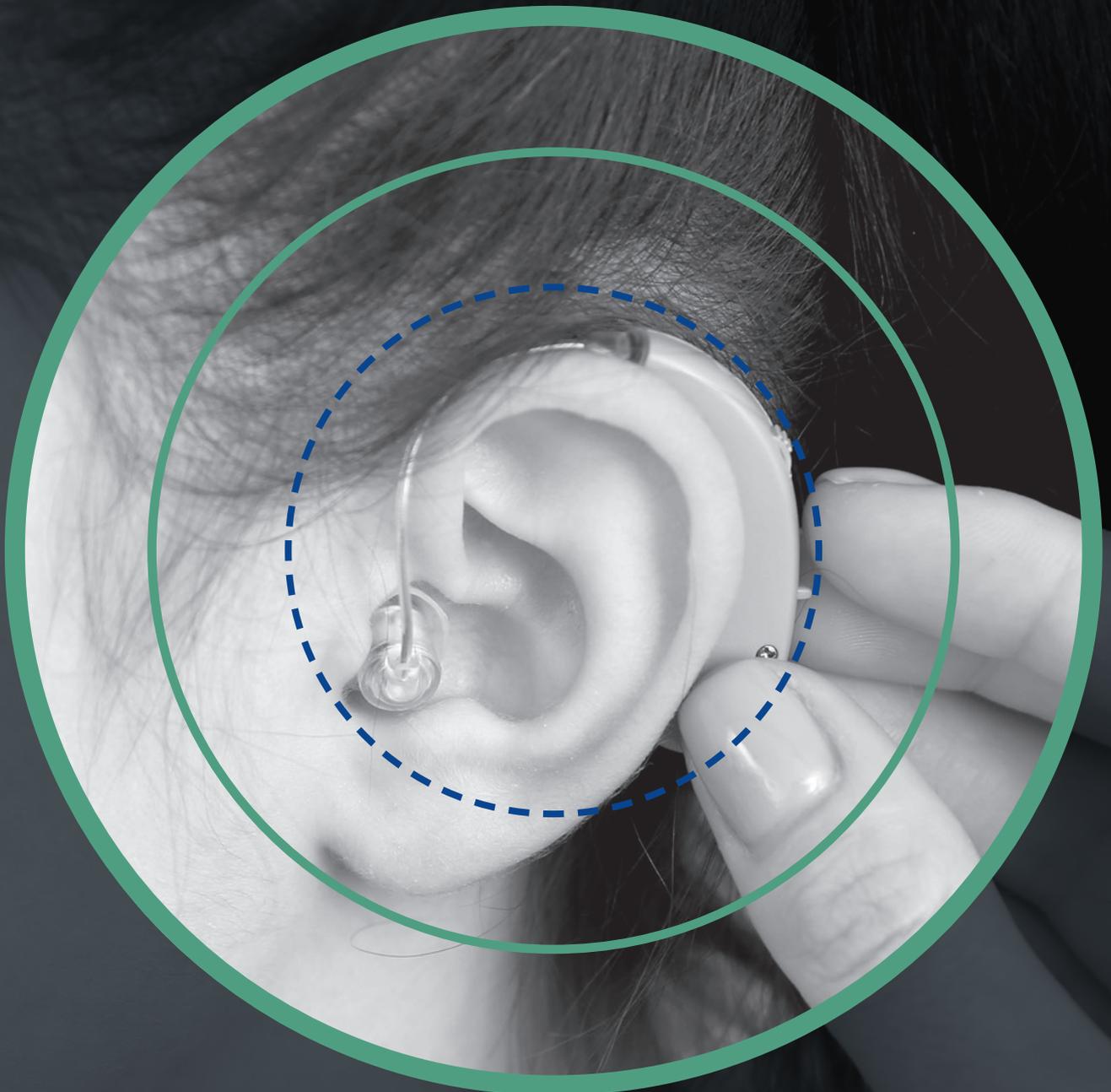


# Hören Verstehen Engagieren



Hören • Verstehen • Engagieren

Bundesweiter Selbsthilfe-  
verband Schwerhöriger und  
erlaubter Menschen



# VORWORT

Dr. Matthias Müller, Präsident des Deutschen Schwerhörigenbunds e. V.

„Nicht sehen trennt  
von den Dingen,  
nicht hören trennt  
von den Menschen.“

Immanuel Kant



## Liebe Mitglieder und Freunde des DSB, meine sehr geehrten Damen und Herren,

Der Deutsche Schwerhörigenbund (DSB) steht in der Nachfolge der Schwerhörigenarbeit in Deutschland, die 1901 begründet wurde von Margarethe von Witzleben, einer hochgradig Hörgeschädigten, die ihre Behinderung angenommen hat und damit selbstbewusst zum Vorbild anderer Betroffener wurde. Mit ihrem Engagement für und mit Schwerhörigen entstand eine Bewegung, die sich bis heute als Selbsthilfeorganisation und Interessenvertreter der Hörgeschädigten versteht. Hören ist einer der fünf menschlichen Sinne; ohne eine Prioritätensetzung vorzunehmen, ist er ein sehr wichtiger Sinn. Er hat eine Orientierungs-, Wahrnehmungs- und Schutzfunktion, ermöglicht Kommunikation, unser Ohr ist das Gleichgewichtsorgan. Dies sind nur einige unabdingbare Elemente, die mit dem Hören verbunden sind. Gleichzeitig werden aber damit auch die Handicaps deutlich, die bei Schädigungen des Gehörs entstehen können. In Deutschland leben reichlich 16 Mio. Menschen mit einer Hörbeeinträchtigung, das sind etwa 19,5 % der Bevölkerung. Es geht also nicht um ein „Minderheitenproblem“, es geht um uns alle, weil es jeden von uns in seiner Sinnesfunktion „Hören“ treffen kann. In unserer Leistungsgesellschaft laufen 95 % aller Prozesse über Kommunikation ab, Hörgeschädigte sind kommunikationsbehindert und damit werden sie oft ausgegrenzt oder an den Rand gedrängt, weil sie den Normen und Regeln aufgrund ihrer Behinderung nicht entsprechen. Doch ein Sozialstaat, wie die

BRD, hat es sich zur Aufgabe gemacht, Inklusion für alle Menschen auf gesetzlicher Grundlage, z. B. durch das Bundesteilhabegesetz (BTHG), umzusetzen. Dafür bedarf es aber Mitstreiter und Interessenvertreter von Menschen mit Behinderungen, so wie den DSB. Schwerhörige, Ertaubte und CI-Träger sowie andere Hörgeschädigte, deren Angehörige und Freunde haben sich zusammengeschlossen, um gegenüber den politischen, wirtschaftlichen und anderen gesellschaftlichen Kräften und Entscheidungsträgern ihre Bedürfnisse, sprich Teilhabe, und Interessen durchzusetzen. Deshalb ist es ein guter Anlass, nach 120 Jahren die Entwicklung der Schwerhörigenarbeit zu analysieren, den heutigen Arbeitsstand zu würdigen und einen zuversichtlichen Ausblick zu wagen, wo es hingehen soll. All dies wird in dieser Broschüre angerissen werden können, weil es unsere Partner und Weggefährten in der Schwerhörigenarbeit ermöglichten, dass diese Broschüre entstehen konnte. Dafür möchte ich mich ganz herzlich im Namen des DSB und seiner Mitglieder bedanken. In dieser Verbundenheit und mit einem selbstbestimmten Leben als Hörgeschädigter werden wir auch die kommenden Herausforderungen meistern und den DSB weiter gestalten und voranbringen. Dazu wünsche ich uns viel Erfolg, bestmögliche Gesundheit und immer wieder neues Miteinander, Ihr

Dr. Matthias Müller  
DSB-Präsident

## INHALT

- 2–3 Vorwort
- 4–6 Herausforderung und Ziel des DSB
- 8 Dafür setzen wir uns ein
- 9 Bestens aufgestellt
- 12 Für Sie vor Ort
- 13 Unser HÖRMobil

- 14 Gemeinsam stärker,  
gemeinsam gehört werden
- 15 Barrierefreie Digitalisierung
- 16 Gemeinsam mehr erreichen
- 20 Was macht der DSB für Sie?  
Kontakt



# VORWORT

Beauftragter der Bundesregierung für die Belange von Menschen mit Behinderungen



Beauftragter der  
Bundesregierung für die  
Belange von Menschen mit Behinderungen



**Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Leser und Leserinnen,**

vor einhundertzwanzig Jahren trafen sich in der Wohnung von Margarethe von Witzleben schwerhörige Menschen, um sich kennenzulernen und auszutauschen. Damit legten sie den Grundstein für die erste Selbsthilfegruppe schwerhöriger Menschen weltweit, aus der später Ihr Verband, der Deutsche Schwerhörigenbund (DSB), hervorging. Margarethe von Witzleben wollte die Dinge selbst in die Hand nehmen, sie setzte sich dafür ein, Menschen mit Behinderungen sichtbar zu machen und zu ermutigen, aktiv für die eigenen Belange zu streiten. Was heute für die meisten Menschen ganz selbstverständlich klingt, war vor einhundertzwanzig Jahren ein sehr fortschrittlicher Gedanke. Für viele wahrscheinlich beinahe ein revolutionäres Unterfangen. Denn in einem paternalistischen System wurden Menschen mit Behinderungen bevormundet, Entscheidungen von lebenslanger Tragweite wurden über ihre Köpfe und Wünsche hinweg getroffen. Fürsorge stand an der Stelle von Selbstsorge, wie Margarethe von Witzleben sie einforderte.

Heute würde man sagen: „Nichts über uns ohne uns.“ Vieles hat sich seit dem Jahre 1901 gewandelt. Inklusion, Teilhabe und Selbstbestimmung sind heute Leitgedanken zeitgemäßer und vor allem demokratischer Politik für Menschen mit Behinderungen. Noch nicht überall, aber doch immer mehr. Diese Fortschritte sind maßgeblicher Verdienst von Verbänden wie dem Deutschen Schwerhörigenbund. Dafür möchte ich Ihnen allen ausdrücklich danken. Denn Sie kämpfen auf allen Ebenen dafür, dass schwerhörige und ertaubte Menschen ihr Leben selbst in die Hand nehmen und überall teilhaben können. Das war wichtig, aber das bleibt auch wichtig, denn es gibt immer noch genug zu tun. Deshalb wünsche ich Ihnen für die Selbsthilfetage in Bremen gute Ideen, fruchtbare Diskussionen, schöne Begegnungen und weiterhin viel Erfolg.

Ihr Jürgen Dusel



# HERAUSFORDERUNG UND ZIEL DES DSB



Menschen mit einer gravierenden Schwerhörigkeit sind in ihrer Teilhabe am gesellschaftlichen Leben erheblich eingeschränkt. Von den aktuell rund 16 Mio. Menschen mit Hörbeeinträchtigung in Deutschland sind 1,5 Mio. Betroffene hochgradig schwerhörig oder sogar ertaubt. Etwa 2,7 Mio. tragen Hörgeräte. Im Unterschied zu gehörlosen Menschen haben schwerhörige Menschen ihre Hörbeeinträchtigung in aller Regel erst im Laufe des Lebens infolge von Krankheit, Unfall, Medikamenteneinnahme bzw. Schallereignissen o. Ä. erworben. Schwerhörige Menschen sind lautsprachlich orientiert und beherrschen die Gebärdensprache meist nicht. Schwerhörigkeit ist eine Behinderung, die wegen ihrer Unsichtbarkeit weitgehend unterschätzt und in vielen Fällen auch nicht ausreichend von Nichtbetroffenen wahrgenommen wird. Um diesen Menschen eine Stimme zu geben und für ihre Interessen und Anliegen einzustehen, wurde der DSB gegründet.

## Ein Verband mit langer Tradition

Die Wurzeln des DSB reichen bis ins Jahr 1901. Der erste örtliche Verein, der noch heute existiert, wurde damals von Freifrau Margarethe von Witzleben in Berlin ins Leben gerufen. Die große Wertschätzung für die Gründerin spiegelt sich unter anderem in der höchsten Auszeichnung des DSB wider, der Margarethe-von-Witzleben-Medaille. Außerdem hat der DSB seine Geschäftsstelle im Wohnhaus der Margarethe von Witzleben. Die Namensgeberin entstammte einem thüringischen Adelsgeschlecht und war selbst seit ihrer Jugend von Schwerhörigkeit betroffen. Mit dem Treffen einer Gruppe von Schwerhörigen zu Pfingsten 1901 legte Margarethe von Witzleben die Basis für die Schwerhörigen-Selbsthilfe-



Bewegung in Deutschland. Als christlich geprägter Mensch mit hohem Selbstbewusstsein, aber auch Identität zu ihrer Behinderung erkannte sie die sozialen Nöte vieler Betroffener, da diese in vielen Fällen keine Arbeit fanden.

### Etablierung, Auflösung und Neugründung

Freifrau von Witzleben erkannte, unter welcher erdrückenden finanziellen Not die meisten Hörgeschädigten im letzten Jahrhundert litten. Ob jemand Beamter war, Angestellter, Arbeiter oder Soldat: Die Folge von Schwerhörigkeit war so gut wie immer Arbeitslosigkeit. Margarethe von Witzleben unternahm viele Versuche, Arbeit für Schwerhörige zu finden. Um dem großen Problem entgegenzuwirken, setzte sich Freifrau von Witzleben vor allem für die Bildung und Weiterbildung der betroffenen Menschen ein. Nach Etablierung und Wachstum der Schwerhörigenbewegung in der Weimarer Republik (Hephata-Verbände), erfolgte während der NS-Zeit ein Verbot der Vereine, so dass sich erst nach Kriegsende in beiden deutschen Staaten in unterschiedlicher Weise wieder neue Schwerhörigenvereine gründen konnten.

1991 erfolgte die Wiedervereinigung durch Zusammenschluss des Bundes der Schwerhörigen und Gehörlosen aus der DDR mit dem DSB in den westdeutschen Bundesländern. Heute befindet sich die Geschäftsstelle des DSB in Berlin. Der DSB vertritt als Selbsthilfeorganisation die Interessen schwerhöriger und ertaubter Menschen, aber auch von CI-Trägern und allen Hörgeschädigten, ihren Angehörigen und Freunden in allen relevanten Bereichen gegenüber Staat, Gesellschaft, Wirtschaft und Gesundheitswesen.

**HÖREX**  
Ihre HÖREXperten



## DIE HÖREXperten – IHR HÖRAKUSTIKER IN DER REGION

Unser Netzwerk aus bundesweit rund 550 Meisterfachgeschäften bietet kompetenten Service rund um das Thema gutes Hören. Die HÖREXperten sind lokal verwurzelt, stehen für innovative Hörlösungen und individuell zugeschnittene Beratung.

Ein Auszug der Services unserer HÖREXperten:

- Selbstverständlich kostenloser Hörtest
- Kostenfreies Probetragen aller namhaften Hörgerätemarken
- Bundesweiter Service durch den HÖREX Service-Verbund
- Exklusivmarken TELEFUNKEN und Sonic mit neuester Technologie
- Hörgeräte in allen Preis-/Leistungsklassen
- Aktuelle Hörgerätetechnik wie Sturzalarm, Erinnerungsfunktion und Maskenmodus

Ihren lokalen HÖREXperten finden Sie unter [ihre-hoerexperten.de/deutschland](http://ihre-hoerexperten.de/deutschland).

Wir sind  
**HÖREXPERTEN**  
[ihre-hoerexperten.de](http://ihre-hoerexperten.de)



## Zuverlässig an Ihrer Seite

Der DSB kümmert sich um die Interessen von schwerhörigen, er-taubten und anderen hörgeschädigten Menschen in Deutschland auf Orts-, Landes- und Bundesebene. Er koordiniert, strukturiert und begleitet die fachliche, organisatorische und sozialpolitische Arbeit. Mit den Ortsvereinen und Selbsthilfegruppen sind wir Ansprechpartner für die Betroffenen vor Ort und unterstützen sie auf vielfältige Weise dabei, ihren Alltag erfolgreich und selbstbestimmt zu meistern. Wir beraten Betroffene zentral im Rahmen unserer Onlineberatung EUTB (Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung) und durch unsere bundesweiten Beratungsstellen z. B. bei der Auswahl von passenden Hörsystemen und Hörhilfsmitteltech-

nik, zur Beantragung eines Grades der Behinderung (GdB) sowie in Fragen zur Kostenübernahme durch die Krankenkassen, bei hörspezifischen Problemen in der Ausbildung und am Arbeitsplatz sowie in Fragen der psychosozialen Bewältigung einer Hörbehinderung. In unseren Selbsthilfegruppen ermöglichen wir die Begegnung durch gegenseitige Annahme, den Erfahrungsaustausch im persönlichen Gespräch und in der Gruppe. Außerdem organisieren wir Informationsveranstaltungen und gemeinsame kulturelle sowie Freizeit- und Bildungsaktivitäten – wir bilden eine „Familie der Hörgeschädigten“.



## Allgemeine Informationen zur Visit Lichtsignalanlage



Übersetzer  
Knut Weinmeister



# Lichtsignalanlagen müssen nicht kompliziert sein!

Seit mehr als 32 Jahren widmet sich Bellman & Symfon der Entwicklung von Produktlösungen zur Gewährleistung einer unabhängigen Lebensführung hörgeminderter Menschen.

Unsere flexible Lichtsignalanlage Visit ist in wenigen Minuten einsatzbereit, bietet vielfältige Einsatzmöglichkeiten ohne großen Konfigurationsaufwand und gleichzeitig ein überragendes Preis-Leistungs-Verhältnis im ansprechenden Design.

Wenn Sie sich volle Kompatibilität und einfache, aber zuverlässige Handhabung wünschen, sprechen Sie Ihren Hörakustiker auf die Lösungen von Bellman & Symfon an. Die technischen Informationen in deutscher Gebärdensprache finden Sie auf unserer Website.



# DAFÜR SETZEN WIR UNS EIN



Eine unserer wichtigsten Aufgaben ist die Interessenvertretung unserer Mitglieder und Betroffener auf allen politischen Ebenen. Wir wollen Politik und Öffentlichkeit über Ursachen, Auswirkungen, Vermeidung und Bewältigung von Schwerhörigkeit, Ertaubung, Hörsturz, Tinnitus und Hyperakusis aufklären und für die besonderen Probleme betroffener Menschen sensibilisieren. Hierbei arbeiten wir international eng mit dem europäischen und dem Weltverband schwerhöriger Menschen zusammen, denn die Hörbeeinträchtigung kennt keine staatlichen Grenzen. Wir engagieren uns dabei, politische Prozesse im Bereich des Sozial-, Behinderten-, Schul-, Arbeits- und Baurechts auf Landes-

und Bundesebene zu begleiten, und beraten öffentliche sowie private Institutionen und Veranstalter in Fragen der kommunikativen Barrierefreiheit. Ein weiterer wichtiger Aufgabenbereich ist die Einflussnahme auf die Entwicklung von Hörsystemen und Hörhilfsmittel/Zusatzgeräten sowie die hörbehindertengerechte Ausstattung und Gestaltung von Verkehrsmitteln, öffentlichen Bauten, kulturellen und Freizeitveranstaltungen u. a .m.. In den Medien (Film und Fernsehen, neue Medien) kämpfen wir um Barrierefreiheit durch spezielle Lösungen. Nur wenn Kommunikation für Hörgeschädigte möglich ist, wird es keine Aus- oder Abgrenzung in unserer Gesellschaft geben!

# BESTENS AUFGESTELLT

Der Deutsche Schwerhörigenbund hat 5 Fachreferate, die ihn in seiner Strategie unterstützen und fachlich begleiten und Impulsgeber für Ziele und Aufgaben vorgeben, um den Belangen und Bedürfnissen schwerhöriger, ertaubter und hörgeschädigter Menschen bei der selbstbestimmten Lebensbewältigung gerecht zu werden.

Diese Fachreferate werden inhaltlich und organisatorisch immer wieder neu ausgerichtet, vereinen Betroffene, Fachexperten und am Thema Interessierte und beschäftigen sich mit den Themenfeldern:

*Unsere Mitglieder halten wir mit regelmäßigen Informationen in der Fachzeitschrift „Spektrum Hören“ und DSB-Newslettern über alle wichtigen Themen und Probleme im DSB auf dem Laufenden.*

Arbeitsplatz/Beruf

Barrierefreiheit/Technik

Beratung/Fort- und Weiterbildung

Jugend und Familie

Senioren, Pflege, hörgeschädigter Patient



Hear better. Live better.

## Besser hören, mehr vom Leben.

Wir von Starkey wissen, wie wichtig ein intaktes Gehör für die allgemeine Gesundheit ist. Und deshalb fördern wir mit unserer **innovativen Hörsystem-Technologie** nicht nur die Hörgesundheit, sondern tragen Sorge dafür, dass mit unseren Produkten ein **gesünderes und unabhängiges Leben** auch bei einem Hörverlust selbstverständlich ist. Informieren Sie sich auf unserer Website unter **www.starkey.de**.

Wir gratulieren dem DSB ganz herzlich zum Jubiläum und zu seinem erfolgreichen Einsatz für die Anliegen schwerhöriger und ertaubter Menschen.

## TRADITION UND INNOVATION IN DER HÖRAKUSTIK

*Wir sind der Partner an Ihrer Seite*

### Die auric Hörcenter: Kompetenz vor Ort

Im Jahr 2007 hat auric sein erstes Fachgeschäft für Hörakustik eröffnet. Inzwischen ist die auric Gruppe bundesweit an über 100 Standorten mit Fachgeschäften vertreten und zählt damit zu den fünf größten klassischen Hörakustik-Betrieben in Deutschland.

In den auric Hörcentern erhalten die Kunden das gesamte Leistungsspektrum der Hörakustik – vom kostenlosen Hörtest über Tinnitus-Beratung bis hin zur herstellerunabhängigen Versorgung mit modernsten Hörsystemen und Zubehör aller namhaften Marken.

### Nachsorge von Hörimplantaten

An immer mehr Standorten können Träger von Hörimplantaten wohnortnahe Nachsorgeangebote wahrnehmen, die in Kooperation mit den jeweils behandelnden Kliniken erfolgen. Zum Einsatz kommt dabei das „auric-Remote-Fitting-System“, das zusammen mit der Medizinischen Hochschule Hannover entwickelt wurde.

Zudem gehört die Pädakustik, die kompetente Begleitung von Hörstörungen im Kindesalter, zu den Schwerpunkten des Serviceangebots vieler Hörcenter. Fachlich geschultes Personal arbeitet dazu Hand in Hand mit Kinderärzten, HNO-Ärzten, Phoniatern und Logopäden.

Eine Eigenentwicklung aus dem Hause auric ist „WorkX“. Das zertifizierte Hörsystem hilft schwerhörigen Menschen, die an einem Lärmarbeitsplatz arbeiten. Das System besteht aus Hörgerät und Gehörschutz. Es dämpft gezielt den Lärm und kompensiert zusätzlich den Hörverlust des Trägers.

### Immer erreichbar

auric ist rund um die Uhr für seine Kunden erreichbar – der Online-Shop [www.auric24.de](http://www.auric24.de) ist jederzeit geöffnet. Zum Sortiment gehören Produkte, die Menschen mit einer Hörbeeinträchtigung den Alltag erleichtern. Angeboten werden etwa Signalanlagen, Kopfhörer, Telefone sowie Verbrauchs- und Pflegematerialien für Hörgeräte.





**HÖRLUCHS®**  
HÖRGERÄTE

Die Herausforderung:  
Sprachverstehen in  
lauter Umgebung

Die Lösung:  
Weltneuheit  
**HCP**

**HCP – DIE OTOPLASTIK MIT AKUSTISCHEM DÄMMFILTER**

Die **HCP-Otoplastik** wiegt nur rund 1 Gramm, sitzt im Ohr, filtert Störlärm heraus und sorgt für **20% mehr Sprachverstehen** in lauter Umgebung. Sie kann an jedes Hörgerät angeschlossen werden. Im Inneren der Otoplastik sitzt ein **akustischer Filter** aus Kohlefaser, der das Eindringen des störenden Umgebungslärms verhindert und für die notwendige **Belüftung des Ohrgewebes** sorgt. Informieren Sie sich noch heute direkt beim Hersteller:

**Hörluchs Hörgeräte**  
90491 Nürnberg, Leipziger Platz 21, Tel. 0911 / 5192-668,  
nuernberg-lp@hoerluchs.com, <https://hoerluchs.com/otoplastiken/hcp>   



**Henke - Audiofunksysteme**

## Ihr Partner für gutes Verstehen

Beratung, Vertrieb und technischer Support mobiler Funkführungsanlagen sowie Dienstleistungen für die Hörhilfeversorgung

Unsere Firma ist Dienstleister in Fragen barrierefreier Kommunikation sowie Ihr beratender Fachhändler zu Hörhilfsmitteln für hörgeschädigte Menschen.

Für Ihre geplanten Veranstaltungen, wie z. B.: Hausmessen, Stadt- bzw. Museumsführungen, Werksbesichtigungen sowie zur barrierefreien Hörunterstützung öffentlicher Events bieten wir Ihnen individuelle Unterstützung bei deren Planung und Durchführung.

- Ringschleifen
- FM – Anlagen
- Mobile Personenführungsanlagen
- Hörhilfsmittel

Henke - Audiofunksysteme • Windischenstraße 10 • 99423 Weimar/Thüringen  
Tel.: 03643 773112 • Fax: 03643 773119 • E-Mail • [info@audiofunksysteme.de](mailto:info@audiofunksysteme.de)  
[www.audiofunksysteme.de](http://www.audiofunksysteme.de)

## WAS SIE HIER NICHT SEHEN KÖNNEN: UNSEREN TOP-SERVICE.

Denn bei GERS bekommen Sie nicht nur die innovativsten Marken-Hörgeräte, sondern werden auch kompetent durch Experten beraten - und das in über 740 Fachgeschäften deutschlandweit.

Jetzt Termin  
in Ihrer Nähe  
vereinbaren



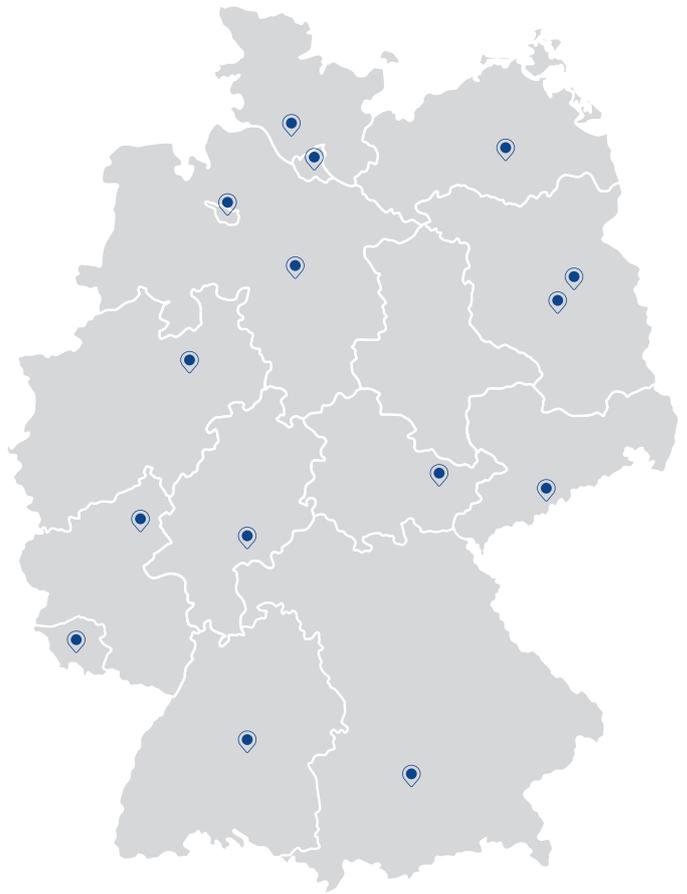
Ihr nächstes Fachgeschäft finden Sie auf [standorte.geers.de](http://standorte.geers.de)

**GEERS**   
GUTES HÖREN

# FÜR SIE VOR ORT

Gerade für Menschen, deren Hörfähigkeit beeinträchtigt ist, sind der persönliche Austausch und der direkte Kontakt mit anderen Betroffenen besonders wichtig und hilfreich, da auf „Augenhöhe“ ein Miteinander praktiziert wird. In unseren Ortsvereinen und Selbsthilfegruppen, die über das gesamte Bundesgebiet verteilt sind, finden Sie hierfür das passende Forum und die entsprechenden Ansprechpartner. Darüber hinaus können Sie sich auch online über unser Pinboard austauschen oder in unseren Fachreferaten engagieren. Außerdem finden in regelmäßigen Abständen Workshops, Veranstaltungen wie Selbsthilfetage und Regionalveranstaltungen zu wichtigen aktuellen Themen statt. Mitgliedern bieten sich somit viele Möglichkeiten, sich direkt vor Ort einzubringen.

Beim DSB gibt es barrierefreie Seminarangebote, speziell als Fort- und Weiterbildung zum DSB-Berater, zum Technischen Kommunikationsassistenten, zum Schriftdolmetscher oder zum Audiotherapeuten, damit auch schwerhörige und ertaubte Menschen mit diesen Fachleuten an ihrer Seite den Alltag mit all seinen verschiedenen Herausforderungen meistern können.



## Deutscher Schwerhörigenbund Landesverband Berlin

☎ 030-326023-74  
☎ 030-326023-76  
✉ svb@schwerhoerige-berlin.de  
🌐 www.schwerhoerige-berlin.de

## DSB Landesverband NRW e. V.

☎ 0228-90 91 86 23  
☎ 0228-90 91 86 22  
✉ info@dsb-lv-nrw.de  
🌐 www.dsb-lv-nrw.de

## DSB Landesverband Bremen e. V.

✉ vostand@hbb-info.net  
🌐 www.hbb-info.net

## Landesverband der Schwerhörigen und Ertaubten Sachsen e. V.

☎ 0371-91 89 89 99  
☎ 0371-91 89 24 55  
✉ landesverband@schwerhoerige-sachsen.de  
🌐 www.schwerhoerige-sachsen.de

## DSB Landesverband Hessen e. V.

☎ 069-46997656  
☎ 032-224187344  
✉ dsblvhessen@t-online.de  
🌐 www.dsblvhessen.de

## Bund der Schwerhörigen Hamburg e. V.

☎ 040-291605  
☎ 040-2997265  
✉ peter-drews@bds-hh.de  
🌐 www.bds-hh.de

## Deutscher Schwerhörigenbund Landesverband Niedersachsen e. V.

☎ 0511-8386523  
✉ erdmann.rolf@gmx.de

## Deutscher Schwerhörigenbund Landesverband Schleswig-Holstein e. V.

☎ 04826-8310  
☎ 04826-8311  
✉ info@dsb-lv-sh.com  
🌐 www.dsb-lv-sh.com

## DSB Landesverband Rheinland-Pfalz e. V.

☎ 0261-35050  
☎ 0261-35075  
✉ info@treffpunktshr.de

## Landesverband Bayern der Schwerhörigen und Ertaubten e. V.

☎ 089-63 85 69 01  
☎ 089-20928216  
✉ info@schwerhoerige-bayern.de  
🌐 www.schwerhoerige-bayern.de

## Landesverband der Schwerhörigen und Ertaubten Mecklenburg-Vorpommern

c/o Hörbiko  
☎ 0395-7071833  
☎ 0395-7074322  
✉ knut.friedrich@hoerbiko.de

## DSB Landesverband Saarland e. V.

☎ 06821-14 04 40  
☎ 06821-14 04 41  
✉ SeidlerFaTTHZ@aol.com

## DSB Landesverband Brandenburg e. V.

✉ lvsb@schwerhoerigen-lvsb.de  
🌐 www.schwerhoerigen-lvsb.de

## Deutscher Schwerhörigenbund Landesverband Baden-Württemberg e. V.

☎ 0711-780 26 49  
☎ 0711-782 855 88  
✉ 1.Vorsitzender@hoergeschaedigte-bw.de  
🌐 www.hoergeschaedigte-bw.de

## Deutscher Schwerhörigenbund, Landesverband Thüringen und Sachsen-Anhalt in Mitteldeutschland e. V.

☎ 03643-42 21 58  
☎ 03643-90 62 868  
✉ dsb-landesverband-md@gmx.de  
🌐 www.dsb-landesverband-md.de

# UNSER HÖRMOBIL

Seit 2006 ist unser DSB HÖRMobil regelmäßig mit zwei ausgebildeten Mitarbeitern an Bord in allen Bundesländern unterwegs. Es werden immer verschiedene Orte angefahren. Gemeinsam mit unseren Partnern aus Landesverbänden, Ortsvereinen und Selbsthilfegruppen beraten und informieren wir Interessierte und Betroffene vor Ort. Ziel des DSB HÖRMobils ist eine verbesserte Teilhabe hörbeeinträchtigter Menschen am Leben in der Gesellschaft und am Arbeitsleben.

Immer mehr Menschen jeden Alters und aller Bevölkerungsschichten werden durch Lärm und Stresseinwirkungen im Beruf sowie in der Freizeit, aber auch durch plötzliche Krankheit, schwerhörig oder ertauben und benötigen ein CI (Cochlea-Implantat). In unserem HÖRMobil finden Sie unter anderem aktuelle Produktinformationen und Anwendungsbeispiele von kooperierenden Herstellerfirmen sowie externen Dienstleistern. Darüber hinaus informieren wir Sie über Rehabilitationsmöglichkeiten, wie z. B. die Audiotherapie, sowie über gesetzliche Ansprüche auf Kommunikationshilfe.

Zur Ausstattung des HÖRMobils gehört eine Hörkabine mit mobilem Audiometer, so dass kostenlose Hörchecks für Interessierte (Ermittlung einer Hörkurve) angeboten werden können. Weitere Informationen zu unserer aktuellen Tour finden Sie auf unserer Homepage.



[www.schwerhoerigen-netz.de](http://www.schwerhoerigen-netz.de)



# GEMEINSAM STÄRKER, GEMEINSAM GEHÖRT WERDEN



Der Deutsche Schwerhörigenbund (DSB) und die Deutsche Cochlea-Implantat-Gesellschaft (DCIG) arbeiten an der Gründung eines gemeinsamen Verbands. Die „Frankfurter Erklärung“ – als Ergebnis nach dem ersten Treffen der Landes- und Regionalverbände im November 2019 beschreibt die Grundsätze.

Das Zusammengehen ist ein Erfordernis unserer Zeit und logisch da sich die Mitglieder beider Bundesverbände in ihrer Hörbeeinträchtigung sehr ähneln und lautsprachlich orientiert sind. Gemeinsam lassen sich außerdem die Verbandsaktivitäten besser absichern und die Interessensvertretung kontinuierlicher mit gebündelten Kräften gestalten.



**Deutsche Cochlea Implantat  
Gesellschaft e.V.**



Der Name des neuen Verbands steht noch nicht fest, aber es gibt mit „Deutscher Hörverband“ einen guten Vorschlag. Er möchte alle Betroffenen vertreten, die ein selbstbestimmtes Leben mit Hörbeeinträchtigung meistern müssen – sei es Schwerhörigkeit oder Ertaubung, Schwindel oder Tinnitus oder weitere Hörbeeinträchtigungen. Als solcher sieht sich der Hörverband zukünftig als Teil der Familie der Hörgeschädigten, die zahlreiche weitere Verbände und Strömungen umfasst.

In der Praxis sind die Strukturen von DSB und DCIG sehr verschieden. Das Ziel eines Selbsthilfeverbandes ist klar, aber der Prozess muss letztlich alle Ebenen überzeugen. Zunächst werden die beiden Bundesverbände und Landes- beziehungsweise Regionalverbände einen gemeinsamen neuen Verband auf der Bundesebene gründen. Die Zahl der ordentlichen, also stimmberechtigten Mitglieder ist am Anfang bewusst klein, um die Entscheidungsstrukturen schlank zu halten.

Die Strukturen der Verbände selbst ändern sich zunächst nicht. Parallel zum Tagesgeschäft sollen die Bundesverbände Aufgaben an den neuen Verband abgeben und in ihn hinüberwachsen. Es ist ausdrücklich erwünscht, dass sich die Verbände und Vereine auf den anderen Ebenen ebenfalls zusammenschließen oder wenigstens kooperieren, aber dieser Prozess ist unabhängig davon. Diese föderale Struktur soll auch weiterhin erhalten bleiben. Der Hörverband ist als Selbsthilfeverband geplant. Seine Zusammensetzung wird sich den Gegebenheiten anpassen, so wie es die jeweiligen stimmberechtigten Mitglieder entscheiden. Auch andere überregionale Vereine außerhalb von DSB und DCIG können sich anschließen.

# BARRIEREFREIE DIGITALISIERUNG

Zwei der großen Zukunftsthemen des DSB sind die technische Weiterentwicklung von Hörsystemen, die eine Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ermöglichen, und die damit verbundene barrierefreie Digitalisierung. Hierfür setzen wir uns auf allen Ebenen, in den Kommunen, Ländern und übergeordnet auf Bundesebene ein. So engagieren wir uns unter anderem im Expertenkreis der Bundesfachstelle Barrierefreiheit. Um die Kosten dafür im Gesundheitswesen abzusichern, arbeiten wir im GBA (Gemeinsamer Bundesausschuss) mit. Auf internationaler Ebene wirkt der DSB im IHAC (International Hearing Access Committee) mit, das sich für einen barrierefreien Zugang zum Hören einsetzt. Mit dem neuen Bluetooth-Audio-Standard ist nun die nächste technologische Generation am Start: Höreräteträger können das Audio-Streaming beim Fernsehen, Telefonieren oder Musikhören direkt in ihren Hörsysteme in einer neuen Qualität erleben. Doch in gleichem Maß, wie die technologischen Möglichkeiten größer werden, steigt auch der Bedarf an Qualifikation in der Anwendung der Technik und der Forderung zur Kostenübernahme durch die Krankenkassen.

## Kompetenz ist gefragter denn je

Die Aus- und Weiterbildung hat für den DSB einen hohen Stellenwert. So bieten wir z. B. Qualifizierungsprogramme für Audiotherapeuten und Fachreferenten für den Umgang mit Menschen mit Hörbeeinträchtigung an. Als zertifizierter Bildungsträger verfolgt der DSB außerdem das Ziel, hörgeschädigten Menschen, die wegen ihrer kommunikativen Einschränkungen an herkömmlichen Bildungsangeboten nicht teilnehmen können, Möglichkeiten zum lebenslangen Lernen zu eröffnen. Dieses Weiterbildungsangebot für selbst betroffene Menschen wird um Maßnahmen zur Ausbildung von Personen, die beruflich mit den betroffenen Menschen



arbeiten, ergänzt. Wir haben unser Aus- und Weiterbildungsangebot gemäß Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung (AZAV) zertifizieren lassen und die Zulassung als Träger für Maßnahmen der beruflichen Weiterbildung erhalten.

## Unsere Spezialisten für Audiotherapie

Audiotherapie hat das Ziel, hörgeschädigten Menschen zu einem differenzierten Hören und Verstehen zu verhelfen. Die Audiotherapie ergänzt und verzahnt die Versorgung hörgeschädigter Menschen durch HNO-Ärzte, Hörakustiker, Bildungs- und Rehabilitationsträger, Beratungsstellen, Integrationsämter und Reha-Kliniken. Sie unterstützt erwachsene Hörgeschädigte im Umgang mit ihrer Behinderung und beim Erwerb von aktiven Bewältigungsstrategien. Unsere Weiterbildung im Bereich Audiotherapie vermittelt die hierfür benötigten Kenntnisse und zukünftigen Einsatzmöglichkeiten.



signia.net



### So geht Hören mit Power:

Die neuen Pure Charge&Go AX Hörgeräte verarbeiten Sprache aus der Front und Umgebungsgeräusche vollständig getrennt voneinander – für ein kontrastreiches und klares Hörerlebnis.

- Klares Sprachverstehen durch kontrastreichen Klang
- Akku-Laufzeit von 24 h inkl. 5 h Streaming
- Bluetooth-Audiostreaming mit iOS und ASHA-fähigen Android-Smartphones
- Verschiedene Ladegeräte zur Auswahl, inkl. mobilem Lade-Etui und Dry&Clean Charger



Pure Charge&Go AX

# GEMEINSAM MEHR ERREICHEN



Um eine optimale Betreuung und Beratung hörgeschädigter Menschen zu gewährleisten, ist eine eng abgestimmte Zusammenarbeit von HNO-Ärzten, Krankenkassen und Leistungserbringern als Spezialisten für neueste Hörsysteme entscheidend. Der DSB versteht sich als Schnittstelle zwischen den Betroffenen und den verschiedenen Branchenexperten. Das Networking hat für uns dabei einen sehr hohen Stellenwert und gehört für uns zu unseren vorrangigen Aufgaben. Wir wollen die verschiedenen Akteure zusammenbringen, beraten, vernetzen und informieren, um so eine bestmögliche Versorgung von Menschen mit eingeschränkter Hörfähigkeit zu ermöglichen. Welches Hörsystem ist das passende, welche Leistungszuschüsse können wie und wo beantragt werden, wer sind die entsprechenden Branchenexperten, wo kann ich andere Betroffene treffen und mich mit ihnen austauschen? Wir bündeln das alles und noch viel mehr in einer Hand!

## Unsere Kooperationspartner:

- BAG Selbsthilfe e. V.
- Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen (BAGSO) e. V.
- Deutsche Gesellschaft der Hörbehinderten - Selbsthilfe und Fachverbände e. V.
- Deutscher Behindertenrat
- Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband e. V. (DPWV)
- European Federation of Hard of Hearing People (EFHOH)
- International Federation of Hard of Hearing People (IFHOH)
- Liga Selbstvertretung

## Wir pflegen Kontakte zu:

- Akademie für Hörgeräte-Akustik (aha)
- Bundesarbeitsgemeinschaft Rehabilitation (BAR)
- Bundesinnung der Hörgeräteakustiker KdÖR
- Bundesverband der SozialarbeiterInnen/SozialpädagogInnen für Hörgeschädigte e. V.
- Berufsverband Deutscher Hörgeschädigtenpädagogen (BDH)
- Deutsche Cochlear Implant Gesellschaft e. V.
- Deutsche Tinnitus-Liga e. V. (DTL)
- Deutscher Berufsverband der Hals-Nasen-Ohrenärzte e. V.
- Deutscher Gehörlosen-Bund e. V. (DGB)
- Europäische Union der Hörakustiker e. V.
- Österreichischer Schwerhörigenbund
- pro audito schweiz – Organisation für Menschen mit Hörproblemen
- Pro Retina Deutschland e. V.
- Reha-Zentrum für Hörgeschädigte in Rendsburg

FACHKLINIK FÜR  
HALS-NASEN-OHREN-  
HEILKUNDE  
(Chefarzt Dr. Harald Seidler)

MEDICLIN  
BOSENBERG KLINIKEN

### BEHANDLUNGSSCHWERPUNKTE

- > Chronischer Tinnitus / Hörschädigung / Hyperakusis
- > Cochlea-Implantat  
(Nachsorge und Rehabilitation für Kinder, Jugendliche und Erwachsene)
- > Vestibuläre Erkrankungen
- > HNO-onkologische Erkrankungen

### MEDICLIN Bosenberg Kliniken

Am Bosenberg 15, 66606 St. Wendel, Tel. 0 68 51 14-0, Fax 0 68 51 14-100  
info.bosenberg@mediclin.de, www.bosenberg-kliniken.de

## Artone 3 MAX

**REHA  
COM  
TECH**



**Bluetooth**

Die leistungstärkste Bluetooth-Halsringschleife der Welt

Mit Artone 3 MAX entgeht Ihnen in geräuschvollen Kulissen, bei Gruppengesprächen, beim Telefonieren oder dem gemütlichen Fernsehabend kein wichtiges akustisches Detail mehr.

Bei Reha-Com-Tech erhältlich im praktischen Set mit dem dezenten Bluetooth-Mikrofon für unterwegs und dem Streamer für digitale Audioquellen.

**Der Online-Shop für Hörgeschädigte**

Kontakt: Reha-Com-Tech | Schönbornstr. 1 | 54295 Trier | Fon: 0651 99 45 680  
Fax: 0651 99 45 681 | Mail: info@reha-com-tech.de | www.reha-com-tech.de

## Individuelle Lösungen für den Arbeitsplatz

- Laute Umgebung
- Besprechungen
- Telefonieren
- Abhörsicherheit
- Intensive Beratung und Teststellung



**Ihr Spezialist im Norden für individuelle Technik am Arbeitsplatz**

### Akustische Barrierefreiheit



### Technik für die schulische Inklusion



### Lichtsignalanlagen und Wecker



# Gnadeberg

Kommunikationstechnik

Integrative Technik für Hörgeschädigte  
[www.gnadeberg.de](http://www.gnadeberg.de)

Dipl.-Ing. Detlev Gnadeberg • Quedlinburger Weg 5 • 30419 Hannover  
Tel. 0511/279 39 603 • Fax 0511/279 39 604 • E-Mail: info@gnadeberg.de

## HUMANTECHNIK



Internet-Gateway für Smartphones und -watches

Eine Auswahl unserer Produkte ist über unseren Webshop direkt bestellbar:

[www.humantechnik-shop.com](http://www.humantechnik-shop.com)

## Akustische Barrierefreiheit in der Öffentlichkeit



**AUDIOropa**

Ein Unternehmensbereich der Humantechnik-Gruppe

Humantechnik GmbH - Im Wörth 25 - D-79576 Weil am Rhein - Tel. 07621 956 89 0 - Fax 07621 956 89 70  
info@humantechnik.com - [www.humantechnik.com](http://www.humantechnik.com) - [www.audiuropa.com](http://www.audiuropa.com)

# Wenn Hörgeräte nicht mehr helfen: Hörimplantate von MED-EL.

Wenn man trotz Hörgerät seine Liebsten nur noch schlecht versteht, ist das ein erstes Warnsignal. Denn nichts trennt mehr als Schwerhörigkeit. MED-EL Hörimplantate sorgen dafür, dass Hören wieder normal wird. Man kann sich unterhalten, fernsehen, telefonieren, Musik hören – kurz: Lebensfreude genießen. Finden Sie sich nicht mit Schwerhörigkeit ab. Und: Bei medizinischer Indikation trägt Ihre Krankenkasse die gesamten Kosten.

Sprechen Sie uns an oder lassen Sie sich gleich in einem unserer acht deutschlandweiten MED-EL Care Center persönlich beraten. Oder finden Sie den Hörakustiker Ihres Vertrauens auf [medel.de](http://medel.de) unter dem Menüpunkt Service Partner.



MED-EL

„ Die Hörimplantate haben mir mein Leben zurückgegeben.

Heike  
Hörimplantat-Nutzerin und HörPatin



Heike berät Sie gern persönlich unter [hörpaten.de](http://hörpaten.de)



„ Heute stehe ich wieder mitten im Leben. Das ist unglaublich. Und unbezahlbar.

Gerhard Roth  
Hörimplantat-Nutzer und HörPate



Gerhard berät Sie gern persönlich unter [hörpaten.de](http://hörpaten.de)

## Ein Hörimplantat kann auch Ihr Leben verändern!



Bestellen Sie hier gleich Ihr kostenfreies Infopaket!

[infopaket@medel.de](mailto:infopaket@medel.de)  
Telefon 08151 770330



[medel.de](http://medel.de)



Verbunden mit dem Deutschen Schwerhörigenbund stehen wir an der Seite von Menschen mit vermindertem Hörvermögen. Dafür engagieren wir uns mit Kopf, Herz und Hand und unserem Programm an Licht-Signalanlagen sowie audiologischen Assistenz-Systemen, die – kompatibel mit persönlichen Hörsystemen – eine aktive Teilhabe am privaten, öffentlichen und kulturellen Leben deutlich erweitern können. Ein klares Plus, auch während jener Tageszeiten, in denen persönliche Hörsysteme nicht getragen werden.

**Licht-Signalanlagen**  
Blitz- und Vibrationswecker  
TV-Hörsysteme  
Telefone mit Hörverstärkung  
Telefon-Hörverstärker  
Kommunikationsverstärker  
Pflegemittel  
Ringschleifensysteme

**HUMANTECHNIK**

**HUMANTECHNIK GmbH**  
Im Wörth 25  
D-79576 Weil am Rhein  
Tel.: +49 (0) 76 21 9 56 89 - 0  
E-Mail: info@humantechnik.com  
Web: www.humantechnik.com



## Smart kann so einfach sein

### Der neue Cochlear™ Nucleus® Kanso® 2 Soundprozessor

- ✓ Eine bewährte und leistungsfähige Hörtechnologie<sup>1-4</sup>, die Ihnen klareres Hören selbst in anspruchsvollen Umgebungen ermöglicht.
- ✓ Sie können Anrufe und Unterhaltungsangebote von einem kompatiblen Apple- oder Android™-Gerät direkt übertragen lassen.\*
- ✓ Die Kompatibilität mit der Nucleus Smart-App<sup>†</sup> ermöglicht Ihnen die Steuerung von Einstellungen und Funktionen und das Abrufen von Informationen mit nur wenigen Klicks.
- ✓ Einfaches<sup>5</sup> und robustes<sup>6</sup> Kompaktdesign mit eingebautem aufladbarem Akku für perfektes Hören rund um die Uhr.<sup>5</sup>



**120** Herzliche Glückwünsche zum 120. Jubiläum!

[www.cochlear.de](http://www.cochlear.de)



1-6. Referenzen auf Anfrage erhältlich.  
\* Der Cochlear Kanso 2 Soundprozessor ist mit Apple- und Android-Geräten kompatibel. Die Cochlear Nucleus Smart-App ist im App Store und bei Google Play erhältlich. Informationen zur Kompatibilität finden Sie unter [www.cochlear.com/compatibility](http://www.cochlear.com/compatibility).

Informieren Sie sich bei Ihrem Arzt über die Möglichkeiten der Behandlung von Hörverlust. Ergebnisse können abweichen; Ihr Arzt berät Sie bezüglich der Faktoren, die Ihr Ergebnis beeinflussen könnten. Lesen Sie stets das Benutzerhandbuch. Nicht alle Produkte sind in allen Ländern erhältlich. Für Produktinformationen wenden Sie sich bitte an Ihren Vertreter von Cochlear vor Ort.

Cochlear, Hear now. And always, Nucleus, Kanso und das elliptische Logo sind Marken beziehungsweise eingetragene Marken von Cochlear Limited.  
© Cochlear Limited 2021. D1814050 V1 2020-12 German Translation and adaptation of D1777161 V2 2020-10





# Hören Verstehen Engagieren

## Deutscher Schwerhörigenbund e. V. (DSB)

Sophie-Charlotten-Str. 23 A

14059 Berlin

Telefon: 030 47541114

Telefax: 030 47541116

E-Mail: [dsb\(@\)schwerhoerigen-netz.de](mailto:dsb(@)schwerhoerigen-netz.de)

[www.schwerhoerigen-netz.de](http://www.schwerhoerigen-netz.de)

## Was macht der DSB für Sie?

- Wir sind ein Selbsthilfverband.
- Wir bringen Hilfen für schwerhörige und ertaubte Menschen auf den Weg.
- Wir kümmern uns um Probleme, um die sich sonst niemand kümmert.
- Wir stellen Fragen, die sonst niemand stellt.
- Wir ergreifen die Initiative.
- Wir vertreten die Interessen der schwerhörigen und ertaubten Menschen sowie CI-Trägern gegenüber dem Gesetzgeber und den Leistungsträgern.
- Wir machen keine Gewinne, sondern jeder Euro kommt direkt der gemeinnützigen Arbeit zugute.
- Wir arbeiten nicht nur für unsere Mitglieder, jeder Betroffene profitiert von unseren Arbeitsergebnissen.
- Wir arbeiten auch für Sie!